

GEMEINDERAT

Weesen und Amden organisieren den Verkehrsdienst neu

In den vergangenen Jahren hat das Verkehrsaufkommen rund um die Seeparkplätze in Weesen sowie in Richtung Betlis deutlich zugenommen. Dies führt insbesondere an stark frequentierten Tagen zu erhöhtem Suchverkehr, der sich durch das Siedlungsgebiet von Weesen bis in Richtung Betlis zieht. Viele Fahrzeuge fahren heute bis ins Gebiet beim Lago Mio, obwohl dort keine Parkierungsmöglichkeiten mehr verfügbar sind, und müssen anschliessend wenden. Dieser unnötige Suchverkehr belastet die Hauptstrasse sowie verschiedene Quartiere in Weesen zusätzlich.

Die Gemeinde Weesen hat deshalb zusammen mit der Gemeinde Amden die Verkehrs- und Parkierungslenkung neu beurteilt. Ziel ist es, den Verkehr bereits frühzeitig zu steuern, sodass unnötige Fahrten durch Weesen möglichst vermieden werden können. Ein zentraler Vorteil der neuen Lösung liegt in der durchgehenden Koordination aus einer Hand: Künftig erfolgt die Verkehrslenkung abgestimmt vom Bahnhof Weesen über die Seeparkplätze bis ins Gebiet Fli und Betlis. Dadurch können Verkehr und verfügbare Parkplätze in Echtzeit über Funk koordiniert und die Zufahrt gezielt gesteuert werden.

Nach Prüfung verschiedener Varianten haben die beiden Gemeinderäte entschieden, die Skorp Se-

curity GmbH, Näfels, vorerst im Rahmen eines Pilotbetriebs mit dieser Aufgabe zu betrauen. Der Einsatz startet im Frühjahr 2026 und dauert bis nach den Herbstferien 2026. Anschliessend erfolgt eine gemeinsame Auswertung.

Die Gemeinde Weesen arbeitet bisher über viele Jahre mit der Verkehrsüberwachung Schweiz (VÜCH AG) zusammen. Dieses System hat sich grundsätzlich bewährt. In den letzten Jahren zeigte sich jedoch, dass die steigenden Anforderungen – insbesondere hinsichtlich Flexibilität und kurzfristiger Einsatzplanung – eine Anpassung notwendig machen. Die neue Lösung ermöglicht situationsabhängige Einsatzplanung nach Wetter und Verkehrsaufkommen. Dank der Flexibilität kann gezielt auf stark frequentierte Zeiten reagiert werden.

Für die Gemeinde Weesen steht im Vordergrund, dass durch die koordinierte Verkehrslenkung der Durchgangsverkehr reduziert und die Verkehrssituation im Dorf spürbar entlastet wird. Die Pilotphase dient dazu, Erfahrungen zu sammeln und die Wirkung der Massnahmen zu überprüfen. Über eine definitive Weiterführung wird nach Abschluss der Pilotphase entschieden. Die Gemeinderäte von Weesen und Amden sind überzeugt, mit der koordinierten Lösung Verkehr und Parkierung spürbar zu entlasten – in Weesen ebenso wie im Gebiet Fli/Betlis (Amden).

GEMEINDERAT

Einsprachen gegen Ortsplanungsrevision eingegangen

Am 8. Dezember 2025 erliess der Gemeinderat die totalrevidierte Rahmennutzungsplanung mit Zonenplan und Baureglement. Gleichzeitig beschloss er die totalrevidierte Schutzverordnung Teil Landschaft. Beide Vorlagen gab er für die öffentliche Auflage frei.

Die Unterlagen lagen vom 21. Januar bis 20. Februar 2026 öffentlich auf. Während dieser Zeit konnten Interessierte die Planungsunterlagen im Gemeindehaus einsehen. Gleichzeitig wurden die Unterlagen auf der Ortsplanungs-Webseite aufgeschaltet. Während

der Auflagefrist gingen bei der Gemeinde insgesamt dreizehn Einsprachen ein. Acht Einsprachen betreffen die Rahmennutzungsplanung. Fünf Einsprachen richten sich gegen die Schutzverordnung Teil Landschaft.

An seiner Sitzung vom 9. März 2026 nahm der Gemeinderat von den Einsprachen Kenntnis und beauftragte das für die Revision der Ortsplanung verantwortliche externe Planungsbüro mit der Prüfung der Einsprachen. Die Behandlung der Einsprachen durch den Gemeinderat ist bis Ende August 2026 vorgesehen.

GEMEINDERAT

Wechsel in der Kulturkommission

In der Kulturkommission der Politischen Gemeinde Weesen kommt es zu einer personellen Veränderung. **Juliane Bilges** wurde als neues Mitglied in die Kulturkommission gewählt.



Sandra Plüss trat per Ende Dezember 2025 aus der Kommission zurück. Der Gemeinderat dankt ihr herzlich für ihr wertvolles Engagement während ihrer Tätigkeit in der Kulturkommission.

Neu nimmt Juliane Bilges Einsitz in der Kulturkommission. Mit ihrem Interesse und ihrem Engagement für kulturelle Themen wird sie die Arbeit der Kom-

mission künftig mitgestalten und weiterentwickeln.

Die Kulturkommission setzt sich für die Förderung des kulturellen Angebots in der Gemeinde ein. Sie unterstützt kulturelle Projekte und Veranstaltungen und trägt damit wesentlich dazu bei, das vielfältige kulturelle Leben im Dorf zu erhalten und weiterzuentwickeln.

Der Gemeinderat wählte Juliane Bilges an seiner Sitzung vom 9. März 2026. Er freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit mit ihr und wünscht Juliane Bilges in ihrer neuen Aufgabe viel Erfolg und Freude.

WERKDIENTSTE

Sichere Spielplätze in Weesen

Die Sicherheit der Kinder hat für die Gemeinde hohe Priorität. Darum kontrolliert sie ihre Spielplätze regelmässig. Fachpersonen prüften kürzlich alle öffentlichen Spielplätze in Weesen sowie den Walis Zauberswald. Sie kontrollierten Spielgeräte, Fundamente und Befestigungen. Auch die Fallschutzflächen wurden überprüft. Die Kontrolle erfolgt nach den geltenden Normen für Spielplatzanlagen. So erkennt man Mängel früh und kann rasch handeln.

Die Prüfung zeigt ein erfreuliches Bild. Die Anlagen befinden sich insgesamt in gutem Zustand. Kinder können die Spielplätze sicher nutzen. Die Werkdienste beheben kleinere Mängel laufend. Bei Bedarf ersetzen sie einzelne Teile oder Geräte.

Mit den regelmässigen Kontrollen sorgt die Gemeinde für sichere und attraktive Spielplätze in Weesen. Familien und Kinder sollen sich dort wohlfühlen und unbeschwert spielen.



Maimarkt

Freitag, 1. Mai 2026, 9.00 bis 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



GEMEINDERAT

Patent zum Kleinhandel mit gebrannten Wassern erteilt

Im Städtli entsteht ein neues Angebot mit regionalem Charakter. Der Gemeinderat erteilte Jasmin Giger an seiner Sitzung vom 24. März 2026 das Patent. Es erlaubt den Verkauf von gebrannten Wassern im Detailhandel.

Der Betrieb «Jasmins Spezialitäten» befindet sich im Städtli 48. Das Gesuch wurde vollständig und sorgfältig eingereicht. Die eingereichten Unterlagen bestätigen die persönlichen Voraussetzungen.

Damit erfüllt die Gesuchstellerin alle gesetzlichen Anforderungen, wie sie sich aus dem Gastwirtschaftsgesetz ergeben.

Das Patent gilt vom 1. April bis 31. Dezember 2026. Danach erfolgt die Erneuerung im ordentlichen Turnus. Mit dem neuen Angebot gewinnt das Städtli zusätzliche Attraktivität. Der Gemeinderat wünscht Jasmin Giger einen gelungenen Start.

GEMEINDERAT

Infopoint/Foodtruck «Chez Madeleine» bewilligt

Der beliebte Infopoint an der Seepromenade startet in eine neue Saison. Der Gemeinderat hat das Gesuch der Joucon GmbH gutgeheissen.

Der Betrieb erfolgt vom 3. April bis 4. Oktober 2026. Der Standort bleibt unverändert und hat sich bewährt. Der Foodtruck bietet Verpflegung sowie touristische Informationen an. Gäste erhalten Auskünfte, Karten und weitere Angebote vor Ort. Der Betrieb erfolgt

an Wochenenden und während der Ferien. Die Anlage wird nach Betrieb jeweils wieder entfernt. Die Bewilligung erfolgt unter klaren Auflagen. Die Betreiber sorgen für Ordnung und Sauberkeit im Umfeld.

Der Gemeinderat unterstützt das Angebot als Mehrwert für den Tourismus, aber auch für die Einheimischen. Er wünscht den Betreibern eine erfolgreiche und unfallfreie Saison.

GEMEINDERAT

Arbeitsvergaben

Der Gemeinderat hat folgende Arbeiten vergeben:

- Verkehrs- und Parkierungslenkung sowie Erbringung gemeindepolizeilicher Aufgaben an die SKORP Security GmbH, Näfels
- Pflegemassnahmen beim Mammutbaum an der Seepromenade an die Hans Landolt Gartenbau AG, Näfels
- Vor- und Hauptuntersuchung Umweltverträglichkeitsprüfung für die Neukonzessionierung des Hafens Weesen an die OePlan GmbH, Altstätten

- Abklärung Belastungssituation, Erstellen Entsorgungskonzept und Aushubbegleitung Hafenausbaggerung an die Impergeologie AG, Heiligkreuz/Mels
- Bauingenieurleistungen Hafenausbaggerung an die Brobag Bauingenieure AG, Mols
- Baumeisterarbeiten Sanierung Zuleitung Wasserversorgung Weesen Molliser Riet an die Linth STZ AG, Schwanden
- Sanitärarbeiten Sanierung Zuleitung Wasserversorgung Weesen Molliser Riet an die Kamm Gebäudetechnik GmbH, Näfels

GEMEINDERAT

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

An den folgenden Tagen bleiben die Büros der Gemeindeverwaltung Weesen **geschlossen**:

Maimarkt

- Freitag, 1. Mai 2026

Auffahrt

- Mittwoch, 13. Mai 2026, **ab 16 Uhr**
- Donnerstag, 14. Mai 2026
- Freitag, 15. Mai 2026

In dringenden Fällen (Todesfall) wenden Sie sich bitte an die Telefonnummer: 079 640 36 53.

GEMEINDERAT

Ausnahme von der Schleppschlauchpflicht bewilligt

Seit dem 1. Januar 2024 gilt in der Schweiz die Schleppschlauchpflicht. Sie verlangt eine emissionsarme Ausbringung von Hofdünger. Die Vorschrift soll Ammoniakemissionen reduzieren und die Luftqualität verbessern. In begründeten Einzelfällen kann die Gemeinde Ausnahmen bewilligen. Voraussetzung sind technische oder betriebliche Hindernisse.

Im Januar 2026 stellte ein Betriebsinhaber ein entsprechendes Gesuch. Betroffen sind zwei Flächen. Der Gesuchsteller begründete das Anliegen mit erschwerten Zufahrten. Die Zufahrten sind teilweise zu schmal oder ungenügend erschlossen.

Die Gemeinde liess das Gesuch fachlich durch eine spezialisierte Stelle extern prüfen. Diese bestätigte die schwierigen Zufahrtsverhältnisse und empfahl deshalb eine Ausnahme für die betroffenen Flächen. Der Gemeinderat folgte dieser Beurteilung. Er bewilligte die Befreiung von der Schleppschlauchpflicht für die zwei Flächen ab dem 1. Januar 2027 an seiner Sitzung vom 9. März 2026.

Die Regelung zeigt, dass Umweltschutzvorschriften sorgfältig umgesetzt werden. Gleichzeitig berücksichtigt die Gemeinde besondere betriebliche Situationen.

FACHSTELLE FEUERUNGSKONTROLLE

Feuerungskontrollen sorgen für Sicherheit

Feuerungsanlagen müssen sicher und zuverlässig funktionieren. Darum führt die Gemeinde regelmässige Kontrollen durch. Diese Kontrollen sind ein wichtiger Teil der Brandverhütung. Die Kontrollen tragen auch zum Schutz der Umwelt bei. Gut eingestellte Anlagen verursachen weniger Schadstoffe und arbeiten effizienter.

Die Feuerschau überprüft Heizungen, Abgasanlagen und weitere sicherheitsrelevante Teile. Fachpersonen kontrollieren Zustand, Funktion und Einhaltung der Vorschriften. Die Fachstelle für Feuerungskontrolle führte im Jahr 2025 die Kontrollen im Gemeindegebiet durch. Im Berichtsjahr prüften die Fachleute 315 wärmetechnische Anlagen. Dabei stellten sie nur

ganz vereinzelt Mängel fest. Die Eigentümer müssen solche Beanstandungen innert Frist beheben. So bleibt der sichere Betrieb der Anlagen gewährleistet. Im gleichen Zeitraum ersetzten Eigentümer mehrere ältere Heizungen. Neue Systeme nutzen vermehrt Wärmepumpen oder Solaranlagen. Der Gemeinderat nahm an seiner Sitzung vom 9. März 2026 vom Tätigkeitsbericht der Fachstelle für Feuerungskontrolle Kenntnis.

Mit den regelmässigen Kontrollen stärkt die Gemeinde Weesen Sicherheit und Nachhaltigkeit. Bewohnerinnen und Bewohner profitieren von sicheren und umweltverträglichen Heizsystemen.

GEMEINDERATSKANZLEI

Abfall- und Grüngutsammlung

Im Städtli, an der Mariahalden- und der Spittelstrasse findet die Abfall- und Grüngutsammlung vom 1. Mai 2026 aufgrund des Maimarkts bereits **am 30. April ab 14.00 Uhr** statt.

Papiersammlung

Die nächste Papiersammlung findet statt am:

Samstag, 9. Mai 2026, ab 13.00 Uhr

Die Sammlung wird von den Vereinen Las Weesas und Schützenverein durchgeführt (Telefon 079 545 78 84, bis 16.00 Uhr).

PRIMARSCHULGEMEINDE WEESEN**Projektwoche**

Mitte März erlebten die Kindergartenkinder sowie die 1. bis 4. Primarschulklassen eine abwechslungsreiche Projektwoche zum Jahresmotto «Wir schreiben GeschichteN». Im Zentrum stand das Bilderbuch «Lindbergh – Die abenteuerliche Geschichte einer fliegenden Maus».

Die Geschichte erzählt von einer kleinen Maus, die eines Tages feststellt, dass alle anderen Mäuse aus Hamburg nach Amerika ausgewandert sind. Entschlossen, ihnen zu folgen, setzt sie alles daran, fliegen zu lernen – und erlebt dabei sowohl Rückschläge als auch spannende Abenteuer.

Die Kinder arbeiteten in zwei Altersgruppen und besuchten verschiedene Bastelateliers sowie Geschichtenwerkstätten. Mit viel Kre-

ativität entstanden zahlreiche Werke, die im Schulhaus ausgestellt und am Ende der Woche stolz präsentiert wurden.

Ein besonderer Höhepunkt fand am Donnerstag statt: Inspiriert vom mutigen Flug der Maus konnten die Kinder einen Kletterparcours in der Turnhalle absolvieren. Am Nachmittag machten die 1. bis 4. Klassen an einer spielerischen «Atlantiküberquerung» im Hallenbad mit.

Solche klassenübergreifenden Projektwochen sind in der Planung sowie Durchführung anspruchsvoll. Die vielen gemeinsamen Erlebnisse und das gestärkte Gemeinschaftsgefühl zeigen deutlich, wie wertvoll diese besonderen Wochen sind.

**PRIMARSCHULGEMEINDE WEESEN****Rückblick auf ein gelungenes Wintersportlager**

Die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse erlebten eine abwechslungsreiche Schneesportwoche mit viel Freude am Skifahren in Obersaxen. Dank der Schneefälle am Wochenende zuvor trafen sie auf beste Schneeverhältnisse. Die Woche war geprägt von viel Bewegung und

Teamgeist. Für besondere Highlights sorgten ein Skirennen sowie abwechslungsreiche Abendprogramme wie ein Escape Room, ein Spiele- und Filmabend und eine Disco.

Die Woche bleibt allen als unvergessliches Erlebnis in Erinnerung.



Theaterbesuch in Mels mit der Autorin Alice Gabathuler

OBERSTUFENSCHULGEMEINDE WEESEN-AMDEN**Projekt Leseförderung**

In einem klassen- und fächerübergreifenden Projekt befassten sich die Schülerinnen und Schüler der ersten Oberstufe mit Büchern aus dem DaBux-Verlag. Nach Lektüre und Bearbeitung hatten sie dann die Aufgabe, ein Influencer-Video zu den Büchern zu drehen.

Die erste Oberstufe beschäftigte sich in den letzten Wochen intensiv mit den Büchern aus dem DaBux-Verlag (www.dabux.ch/verlag). Dabei handelt es sich um einfach zu lesende, aber deshalb nicht weniger spannende Bücher mit Themen, die spezifisch auf Jugendliche zugeschnitten sind.

Die Schülerinnen und Schüler durften sich ein Büchlein aussuchen, welches sie dann lasen und zusammen mit einem Partner/einer Partnerin bearbeiteten. Dann hatten sie die Aufgabe, einen Video-Trailer für das Buch herzustellen, so quasi als Book-Influencer das Buch anzupreisen. Das digitale «Handwerk» dazu erlernten sie im Medien & Informatik-Unterricht.

Die Bücher sind nun im Schulhaus ausgestellt. Über einen QR-Code können die Trailer ausgewählt werden. Alle Interessierten sind sehr herzlich willkommen. Die Ausstellung befindet sich im Gang, gleich beim Eingang, ein

Besuch ist also auch während der Unterrichtszeiten möglich.

Zudem besuchte die erste Oberstufe am Freitag, 6. März, im Alten Kino Mels eine Aufführung des Figurentheaters St. Gallen, welche perfekt zum aktuellen Leseprojekt passte. Es wurden nämlich die beiden DaBux-Kurzgeschichten «Hochdruck» und «Crash» in Form eines packenden Figurentheaters aufgeführt. Dass mit Autorin Alice Gabathuler auch gleich die DaBux-Initiantin und bekannte Schweizer Jugendbuchautorin persönlich in der Vorstellung war, fanden wir natürlich toll und nutzten die Gelegenheit zu einem gemeinsamen Foto.

Den Abschluss des Projekts bildet eine Exkursion nach Gossau (SG). Dort kriegen die beiden Klassen einen Einblick in die Stadtbibliothek Gossau und in die Druckerei Cavelti, wo die DaBux-Bücher gedruckt werden. In der Stadtbibliothek erwartet uns noch ein zweites Highlight: eine Lesung mit dem bekannten Autor Carlo Meier.

OBERSTUFENSCHULGEMEINDE WEESEN-AMDEN**Basketballnacht**

Am Freitagabend, 13. März, fand in der Speerhalle Weesen bereits die vierte Basketballnacht statt. Die Klassen der 1. Oberstufe waren für die Organisation zuständig.

Weil die Basketballbegeisterung an der OSWA weiterhin sehr gross ist und die vergangenen drei Anlässe ein grosser Erfolg waren, beschlossen die Lernenden der 1. Oberstufe, erneut eine Basketballnacht zu organisieren. Lernende, Lehrpersonen, Schulratsmit-

glieder und Eltern durften sich einzeln für den Anlass anmelden. Als Spezialgäste wurde die ehemalige 3. Oberstufe eingeladen, welche vor drei Jahren die erste Basketballnacht organisiert hatte. Aus diesen Anmeldungen bildete die Turnierleitung, zwölf Lernende aus der 1. Oberstufe, ausgeglichene und wild durchmischte Teams.

Die ausgelosten Captains informierten sogleich ihre Mitspielerinnen und Mitspieler über die Teamzusammensetzung und organisier-

ten Trikots fürs ganze Team. Weiter mussten die Teams einen originellen Namen bestimmen und der Turnierleitung melden. So kam es,

dass die «Wallabies» gegen die «Leistkammflitzer» das Startspiel bestreiten durften und als Abschluss der Vorrunde «Hoop Troop»



Es wurde um jeden Ball gekämpft.

gegen die «Barça-Freaks und ein Trojaner» spielten.

Während der Vorrunde spielten je fünf Teams in zwei Gruppen um den Einzug ins Halbfinale. Geleitet wurden die Spiele von Schiedsrichterduos, welche sich aus Lernenden der 1. Oberstufe und Gästen der ehemaligen 3. Oberstufe zusammensetzten. Die zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer, darunter auch viele ehemalige Lernende der OSWA, sahen spannende Duelle. Mehrere Spiele wurden nur durch einen Punkt Unterschied entschieden. Aufgrund dieser knappen Resultate brauchte die Turnierleitung nach der Vorrunde einen kurzen Moment für die Auswertung, um dann die Halbfinalpaarungen bekanntzugeben zu können.

Mitteldistanzwurf in der letzten Spielminute schafften die «Penguins» den Sprung ins Finale. Im zweiten Halbfinale setzten sich «The Eagles» mit 5:2 gegen die «Leistkammflitzer» durch. Angeführt von den Teamcaptains und begleitet von der Champions League Melodie schritten die Finalteilnehmer/-innen aufs Spielfeld. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde begann das Finale, es kam zu einem offenen Schlagabtausch mit zahlreichen guten Abschlussmöglichkeiten auf beiden Seiten. Sieger der Basketballnacht 2026 wurden die «Turbo Penguins» mit Lisa Wille, Franca Rüdüsüli, Melanie Schwarz, Gianluca Jaeggi, Elia Steiner und Norbert Hegner.

Weitere Fotos der Veranstaltung finden Sie auf www.oswa.ch.

Von Sophie Plüss, Ewa Laska, Noah Rothlin und Nuria Büsser (Schüler/-innen der 1. Sek)

Im ersten Halbfinale trafen die «Lucky Shooters» auf die «Turbo Penguins». Dank einem perfekten



Buchtipps und neu in der Bibliothek

In der Bibliothek gibt es wieder neue, spannende Lektüre für Gross und Klein. Für Erwachsene stehen diesmal besonders berührende Romane bereit. Dazu gehören «Der Engel von Warschau», «Ärztin einer neuen Ära» und «Die mutige Rebellin». Diese Bücher entführen in andere Zeiten und Welten, erzählen von starken Frauen und laden dazu ein, in bewegende Lebensgeschichten einzutauchen.



Auch für Kinder gibt es in der Bibliothek viel Neues zu entdecken. Mehrere Bücher von Checker Tobi laden zum Stöbern, Lernen und Staunen ein. Dazu gehört auch Checker Tobi 3 «Die heimliche Herrscherin der Erde», das offizielle Buch zum Kinofilm. Ergänzt wird das Angebot durch weitere spannende Sachbücher aus der beliebten Reihe, die Wissen auf kindgerechte und unterhaltsame Weise vermitteln.

Ein Besuch in der Bibliothek lohnt sich also einmal mehr für die ganze Familie. Vorbeikommen, stöbern und vielleicht schon das nächste Lieblingsbuch entdecken.

GEMEINDERAT Baubewilligungen

Machen Sie mit
Reparieren statt wegwerfen, tauschen statt shoppen.

25/04/26

8.30 - 11.30 Uhr

REPAIR CAFE Weesen
BRING- UND HOLAKTION

Entsorgungspark, Moosstr. Weesen

Repair Café mit Bring- & Hol-Aktion

Im REPAIR CAFE reparieren Sie mit Hilfe von «Profis» kostenlos Ihre Lieblingsobjekte wie Velos, Haushaltgeräte, Textilien, mechanische oder elektrische Apparate...

Zusätzlich bieten wir mit der Bring- und Hol-Aktion die Möglichkeit, funktionstüchtige Dinge und gut erhaltene Kleider abzugeben, respektive abzuholen. Stehen auch bei Ihnen Dinge rum, die Sie nicht mehr brauchen, jemand anders sich daran aber freuen würde? Bringen Sie es vorbei, so einfach leisten Sie einen Beitrag für unsere Umwelt! Es werden nur brauchbare Artikel angenommen (kein Sperrgut/Abfall und keine defekten Geräte).

Der Gemeinderat unterstützt dieses Projekt und wird für einen Austausch von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr für Sie da sein.

Ein Projekt vom OK Forum Weesen

GRUNDBUCHAMT GASTER Handänderungen im Grundbuchkreis Weesen 1. bis 28. Februar 2026

ORTSGEMEINDE**Deutliche Zustimmung zur Baurechtsbegründung im Moos**

An der Bürgerversammlung vom 26. März 2026 haben die 54 anwesenden Ortsbürgerinnen und Ortsbürger ein klares Zeichen für die Zukunft der Gemeinde gesetzt: Mit lediglich drei Gegenstimmen wurde das beantragte Gutachten zur Baurechtsbegründung und damit einer möglichen Realisierung von Genossenschaftswohnungen auf der Liegenschaft im Moos deutlich angenommen.

Bereits im Vorfeld der Versammlung hatte sich eine breite Unterstützung abgezeichnet. An der am Vortag durchgeführten Informationsveranstaltung des «Forum Weesen» wurde das Projekt ausführlich vorgestellt und mit der Bevölkerung diskutiert. Die Rückmeldungen fielen dabei durchwegs positiv aus. Dieses Stimmungsbild setzte sich auch an der Bürgerversammlung fort, wo das Vorhaben eine grosse Zustimmung fand.

Die geplante Überbauung sieht die Erstellung von rund 70 Woh-

nungen vor und soll einen wichtigen Beitrag zur Schaffung von dringend benötigtem Wohnraum leisten. Insbesondere für junge Familien, ältere Menschen sowie kleinere Haushalte entsteht damit ein attraktives und zeitgemässes Wohnangebot in der Gemeinde.

Ein entscheidender nächster Schritt steht nun noch bevor: Die Genosschafter der Baugenossenschaft Glarus (BGG) werden an ihrer Generalversammlung vom 8. Mai 2026 über das Projekt befinden. Sollte auch dort die Zustimmung erfolgen, könnten als nächstes die weiteren Bearbeitungs- und Planungsschritte in Angriff genommen werden.

Mit dem klaren Entscheid der Bürgerschaft ist ein wichtiger Grundstein gelegt worden. Die Ortsgemeinde zeigt damit, dass sie bereit ist, Verantwortung für die Entwicklung ihrer Gemeinde zu übernehmen und aktiv zur nachhaltigen Weiterentwicklung von Weesen beizutragen.



Visualisierung Leuzinger Architektur AG

**Ortsgemeinde Weesen**

Zu verpachten ab 1. November 2026

Alp Oberchäsere

- Bestossung 70.50 NST
- Geeignet für Mutterkühe oder Rinder, bedingt Milchproduktion/Käserei

mit Bergrestaurant Oberchäsere

- 40 Innenplätze
- 50 Aussenplätze
- Übernachtungsmöglichkeiten in Zimmer und Massenschlag

Interessenten bewerben sich bitte schriftlich mit Einreichung der persönlichen Unterlagen, Vorschlag Bewirtschaftungskonzept und Betriebsauszug **bis 5. Juli 2026** bei der Ortsgemeinde Weesen, Vermerk Oberchäsere, Marktgasse 4, 8872 Weesen, gemeinde@ogweesen.ch

Weitere Auskünfte erteilt:
Ressortleiter Fridolin Bühler, Telefon 077 410 54 61

EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE WEESEN-AMDEN**Frühlingsnachmittag mit Harfenklängen**

Anfangs März erfreute die Harfenistin Daniela Lorenz am ökumenischen Frühlingsnachmittag die Seniorinnen und Senioren mit ihrem virtuosens Harfenspiel. Sie entführte die Gäste nach Südamerika und ergänzte die gespielten Lieder mit spannenden Informationen rund um die Geschichte der Harfe und die Menschen in Paraguay.

Neben dem musikalischen Genuss war auch der servierte Zvieri, aus der Küche des Wohnheims St. Josef, ein Genuss.

Nun dürfen sich die Seniorinnen und Senioren der beiden



Kirchgemeinden auf den nächsten Höhepunkt freuen: die Seniorenreisen vom 10. und 23. Juni. Die persönlichen Einladungen dazu folgen in den nächsten Wochen.

**Adonia Musical**

Freitag, 17. April, 20 Uhr, Speerhalle, Wismetstrasse 2

Das Adonia Musical gastiert im April erneut in Weesen. Zur Aufführung kommt die tiefgründige Botschaft der Bibel zum Thema «Rahab» (Josua 6). Eine umstrittene Frau verhindert eine Katastrophe und rettet vielen Menschen das Leben. Eintritt frei – Kollekte.

Offenes Singen «Tierisches»

Freitag, 17. April, 19.30 Uhr, Rest. Post, im Städtli 28

Gemeinsames Singen mit Musikerin Sabina Schmuki. Gesungen werden Lieder zum Thema «Tierisches» mit Sabina Schmuki im Restaurant Post, im Städtli, Weesen.

**Ökumenische Chinderchile**

Sonntag, 3. Mai, 9.30 Uhr, Linth Art, Seeflechenstrasse 5

Kinder bis ca. 4. Klasse sind herzlich zu unserer Chinderchile eingeladen. Mit Eltern, Grosseltern, Geschwistern, Freunden, Nachbarn...

Wir hören eine Geschichte, beten und singen und basteln etwas Schönes! Diesmal mit Karin Zimmermann. Sie wird mit uns basteln – mit ihren wunderschönen Glasperlen!

**Ortsgemeinde Weesen****Nachtrag zur Bürgerversammlung vom 26. März 2026**

Das Protokoll der Bürgerversammlung liegt vom 9. April 2026 bis 23. April 2026 (Art. 49 Gemeindegesetz, sGS 151.2) bei der Verwaltung, Marktgasse 4, öffentlich auf.

BUNDESAMT FÜR STRASSEN

A3 Kerenzerbergtunnel: Instandsetzungsarbeiten

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Sicherheitsstollens beginnt das Bundesamt für Strassen ASTRA mit der Instandsetzung des Kerenzerbergtunnels und den vorgelagerten Kunstbauten. Die Arbeiten haben Auswirkungen auf den Verkehr. Aktuelle Informationen zur Verkehrssituation sind jederzeit auf der Projektwebseite abrufbar.

Mit der Fertigstellung des 5504 Meter langen Sicherheitsstollens im Sommer 2025 wurde ein wichtiger Meilenstein erreicht. Das Projekt tritt nun in die nächste Phase: Ab März 2026 beginnen die Instandsetzungsarbeiten auf der A3, den Kunstbauten und im Tunnel selbst.

Drei parallele Vorhaben

Die Sanierung der Brücke über den Escherkanal in Fahrtrichtung Sargans startet am 1. März und dauert voraussichtlich bis Anfang August 2026. Dabei werden sowohl die Tragstruktur als auch die Fahrbahnoberflächen umfassend instandgesetzt. Die Brücke bleibt zweispurig befahrbar; die Ge-

schwindigkeit wird im Baustellenbereich auf 60 km/h reduziert.

Vom 19. bis 24. April 2026 wird die Portalgalerie vor dem Tunnelportal Gäsi rückgebaut. Geologisch bedingte Setzungen erfordern diesen Schritt, als Ersatz dienen künftig Steinschlagschutznetze.

Die Tunnelinstandsetzung beginnt im März 2026 und dauert bis Ende Oktober 2028. Zentrales Element ist der Rückbau der Zwischendecke, wodurch die Fahrraumhöhe auf 5,20 Meter erweitert wird.

Hinzu kommen der Anschluss der Querverbindungen und Abluftstollen an den neuen Sicherheitsstollen, die Betonsanierung, die Neuerstellung der Bankette sowie der Ersatz der Betriebs- und Sicherheitsausrüstung.

Verkehrsführung und Sperrungen

Für die auszuführenden Arbeiten sind sowohl Nacht- als auch durchgehende Sperrungen nötig. Die regulären Nachtsperrungen des

Tunnels erfolgen wochentags von Sonntag, 22.00 bis Montag, 6.00 Uhr sowie Montag bis Freitag, jeweils von 20.00 bis 6.00 Uhr. Der Verkehr wird dabei über die Seestrecke im Gegenverkehr geführt. An Wochenenden und Feiertagen bleibt der Tunnel offen.

Zusätzlich sind 2026 zwei durchgehende Sperrungen nötig: vom 12. April bis 8. Mai sowie vom 31. Mai bis 26. Juni. Der Tunnel ist in diesen Zeiträumen jeweils von Sonntag, 22.00 Uhr bis Freitag, 12.00 Uhr gesperrt. Zu den verkehrsreichen Zeiten am Wochenende – von Freitagnachmittag bis Sonntagabend – bleibt der Tunnel durchgehend offen.

Auf der Startseite der Projektwebseite (kerenzerbergtunnel.ch) werden der aktuelle Status des Tunnels und der Seestrecke sowie eine Vorschau auf die kommenden sieben Tage angezeigt.

Das Bundesamt für Strassen ASTRA ist darum bemüht, die anstehenden Einschränkungen für den Verkehr so weit wie möglich zu begrenzen und dankt allen Betroffenen für ihr Verständnis.



Baustelle Kerenzerbergtunnel

© «Bundesamt für Strassen ASTRA»